

EINLADUNG
zum Vortrag von

Prof. Dr. Helmuth Feilke
(Justus-Liebig-Universität Gießen)

**Vorwissenschaftliches Schreiben in der Schule:
Aufbau von Schreib- und Textkompetenz**

Das Schreiben einer eigenen fachlichen Arbeit bedeutet für SchülerInnen den Eintritt in eine weitgehend fremde Textwelt. Auch wenn Fachtexte schon früh ein Gegenstand schulischer Ausbildung sind, werden sie dort in erster Linie gelesen, aber nicht selbst geschrieben. Die verbreitete Vorstellung, das Lesen guter Texte führe auch zur Fähigkeit, gute Texte zu schreiben, ist für die Didaktik des Schreibens von Fachtexten ebenso wenig hilfreich wie der Glaube, dass ein gut strukturiertes Sach- und Fachwissen ohne weitere Umstände auch zu einem gut strukturierten Text führen müsse.

Der Vortrag

- stellt Schreiben und Lesen als erkenntnisbildende literale Praktiken vor
- geht ein auf die besonderen sprachlichen Anforderungen an fachliche Texte und fachliches Schreiben
- thematisiert die Schwierigkeiten, die Schreibanfänger in diesem Bereich haben und
- stellt ein didaktisches Konzept vor (Schreiben zu öffentlichen wissenschaftlichen Kontroversen), das den Blick auf die Schreib- und Textroutinen lenkt, die das Handwerkszeug des fachlich-wissenschaftlichen Schreibens bilden.

Termin: 20. Mai 2011, 16 Uhr

Ort: HS 15.01 (RESOWI, Bauteil B, EG)

Voranmeldung: an Mag. Regina Brunnhofer (regina.brunnhofer@uni-graz.at)